

dem also ist. **N**ur wolle
 gar swar attachen in
 stien an. **I**nd dazum
 steh am betacht. merck
 mit allen volck. **E**ntun
 das er wed' dunct. steh
 selber. **W**ed' dunct zu an
 den yemant schaden. **E**ne
 od' einen cap. **A**ls indem
 nagstn capitel. **G**esagt ist
 vnd das er etwam guet
 vuerachtet. **I**n sein ge
 walt yemig noch behalt.
Wen er nuich yemig ge
 wien. **I**nd gnuig ein nach
 sinem vermogen. **A**ls vor
 gemekt ist. **W**iel er vuerst
 puecht. **E** gem Himmel
 eromen. **D**e puechtant
Augustin. **M**an vringe
 steh. **E**erst des guet dar
 man mit gebaden mag
 od' int hat. **A**ls dar ma
 nim hat. **I**nd gewalt
 st man das wed' got
 od' steh der viregen. **D**as
 thimbt als hart an
 als glider abshenden.
Nur sein es auch
 vnd truen es vnd ist
 an gnauig stuet. **W**an
 das sach leint zu vn
 rechte. **G**uet inuen hat.
 od' must stehuden sein
 zu vndergehn. **D**ie
 gebn es durch got
 willen. **I**od' durch volk
 hat. **E**er vollen zagen
 yemig. **D**en das swans

widergeben! und das
 ist mir große Betrügnis
 des hohen Verstands! und
 dazey ist mit vlechte
 muercklich das vlechte
 muercklich guet sel und
 geben weerdin! und aus
 vons striedin gemey
 gahschin den den dar
 selich guet rechtlich
 zue gelien! od die stha
 den empfangen! Gabin!
 mag und die geliabn!
 mocht und ab! die by
 mit geliabn! so sel ma
 wachen! wez zuclungh
 ist das si velenen!
 vordetochmen weerdin!
 vreset ma ab! das si
 in thome! weerdin! so
 sel ma in das striedin
 ist das es etwas muerge
 liche ist das ma in
 striedig ist! und ist!
 das ma das kugelschirm
 mag! und das sel ge
 strolin auf aygne zo
 runig der dazgin! daz
 striedig sein! und ze
 geben! od gung! rann!
 wen si Gabin! so sel
 inden striedin! pracht!
 mocht ma in des ab!
 mit striedin! od sel
 mer darauff gen! den
 es wez ist! so sel ma
 es geben! seiner! nayten
 stionnt! mag und ab!
 die mit geliabn! so mag

Sacrament ist die weis
vnd wort geordnet ober
gehört zu dem Sämer
gottleuchnam das das ist
über alle Sacrament vnd
darinnen als die kuchen
der altar der fleisch das
corporall das messigkum
vnd so altarclich die zu
der mess die zu dem
inder d' leichnam gotte
gewandelt wort geho
ren müssen gewandelt
sein als müssen auch
die puest die den vom
glen vnd auch die puest
die dem darcum dienen
gewandelt vnd geheiligt
sein vnd die sind puest
car vnd staid als auch
oben vort sind die
grest vnd die aller vor
dicht ist die da hat ge
wandelt das altarclich
eigst vnd alle hoch
vordicht saamet got
leuchnam vnd smas
über heiligen place
vnd den yusin ernde
neuen vnd den den
andern carstin vnd
ist die puesten wort
dicht von d' samer
beruecht schreib als
den puesten von ge
landen das sein grest
macht ist nach got des
almachtigen die den
die erd das ist d' puest
got hat auch fragest

den Feindigen und dem
kaysern & hat erren er
den fürgeleit allen ordn
Vnd ist auch max & hat
auch für gefeirt allen engli
wen er hat auch vnd
mit den Englin vnd den
kriegenen Guelchen die
Wandlung seines Gese
ligen Leutnams vnd
seines geistlichen puchts
als puchts ant dem
hat darumb getruet
auch zu den priestern
größte Inwendige Gese
ligkeit den dem stant
der geistlichen ob der blo
stetere vnd darumb
finden auch großlich so
so etwas ihm das d' her
Eigheit vnderst den am
klosterliche vben die him
weist hat als puchts
Sancto Thomas darumb
finden auch die großlich
die gewerliche puchts vor
awo die puchts vnder so
mestlich haben mit vor
ten ob mit vnderst oder
wel von in vnder den
so so das tathen and in
gewerlichen puchts oder
armen laren die and
weist nach d' d' d' d' d'
der dyoten ob d' d' d' d'
ha die dem puchts Gese
vnd diene vnd in vnder
das puchts vnd gewerlichen
wem Ingerewerlichen oder
das ist in Gese vnd